Ohne

einen guten Appetit verfehlt man oft, genügende Nahrung zu nehmen, und was man ißt, verdaut sich nicht richtig.

Stegmaier Bier

hilft sowohl dem Appetit wie der Verdauung. Aus diesem Grunde ist es speziell gut als Getränke gerade vor oder während der Mahlzeit. Hunderte Familien haben es tagtäglich auf dem Tisch. Das Resultat ist guter Appetit, gute Verdauung und Gesundheit. Bestellt heute eine Kiste für die Wohnung. Reine Eßwaaren Etikette auf jedem Packet.

Stegmaier Brau Companie,

Scranton Telephone:

Bell, 456-R. Neues, 1533.

Ebert-Frey Photographic Studio,

421 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Wer irgend welche photographische Arbeiten in oder außerhalb dem Studio gethan haben will, kann von uns prompt, gut und billig bedient werden. Niemand soll unbefriedigt unser Studio verlassen.

Um geneigten Zuspruch bittend

Ebert-Frey.

Union Ticket Agentur.

Autorisirte Agenten für alle Dampfschiff-Linien. Niedrigste Raten von und nach Europa. Geld nach allen Theilen der Welt zu niedrigsten Preisen befördert. Fremdes Geld gekauft und verkauft zu niedrigsten Quotationen. Vollmachten, Kaufbriefe und Pässe besorgt in allen Sprachen. Ein öffentlicher Notar ist immer in der Office zu finden.

Union Ticket Agentur,

303 Lackawanna Ave., Scranton.

Neues Phone 303, altes 680-5.

„Hotel Belmont,"

Lackawanna und Adams Avenues,

in nächster Nähe des Laurel Linie und des Lackawanna Bahnhofes.

Kimmacher & Wenzel, Eigenthümer.

Das Hotel wird nach europäischem Plane geleitet. Beste Küche, luftige Zimmer, prompte Bedienung. Die besten hiesigen und importirten Getränke und prima Cigarren. Ebenfalls auch „Fürstenberg-Bräu" aus Baden, Tafelgetränk Se. Majestät des Deutschen Kaisers.

Wm. F. Kiesel,

Passage- Notariats- und Bank-Geschäft, Feuer-Versicherung.

[Etablirt 1859.]

515 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Schiffskarten jeder Dampferlinie nach und von Europa und dem Orient.
Vermögen sowie Erbschaften einkassirt.
Vollmachten, Testamente usw. ausgefertigt.
Vereinigte Staaten Reisepässe besorgt.
Geldsendungen nach allen Welttheilen.
Verkauf von Häusern und Bauplätzen.

Deutsche Schön-Färberei,

327 N. Washington Ave.

Beide Telephone.

Alle Arbeit nach bester Weise vollführt. Dem Reinigen und Plätten spezielle Aufmerksamkeit geschenkt. Arbeit abgeholt und abgeliefert.

Geo. W. Schmidt, Eigenth.

Eisenbahn Zeittabelle.

Delaware, Lackawanna und Western Bahn.

In Kraft den 24. Juni 1906

Südlich—Verläßt Scranton für New York um 2.05, 3.20, 6.05, 8.00, 10.20, Vorm.; 12.40, 3.25 und 3.40 Nachmittags. Für New York und Philadelphia, um 8.00 Vorm.; 12.40 und 3.35 Nachmittags. Für Tobyhanna, 6.10 Nachmittags.

Nördlich—Für Buffalo um 1.15, 6.25 u. 9.00 Mor.; 1.55, 6.40 und 11.10 Nachmittags. Für Binghamton, Elmira und Zwischenstationen, um 10.10 Mor. und 1.05 Nachm. Für Oswego, Syracuse und Utica, um 1.15 und 6.25 Mor.; 1.55 Nachmittags. Oswego, Syracuse und Utica Zug um 6.25 Mor. läuft täglich, ausgenommen Sonntags. Für Montrose um 9.00 Mor.; 1.05 und 6.40 Nachm. Nicholson Accomodation, um 4.00 Nachmittags. Binghampton Accomodation, um 6.15 Nachmittags.

Bloomsburg Division—Verläßt Scranton für Northumberland um 6.35, 10.20 Mor.; 1.55 und 6.40 Nachm. Für Plymouth um 9.05 Nachmittags.

Sonntags-Züge.

Südlich—Für New York um 2.05, 3.20, 6.05 und 10.20 Morgens; 3.35 und 3.40 Nachm.

Nördlich — Für Buffalo um 1.15, und 6.25 Mor.; 1.55, 6.40 und 11.10 Nachm. Für Binghamton und Zwischenstationen, 9.00 und 10.10 Vormittags.

Bloomsburg Division—Verläßt Scranton um 10.20 Mor. und 6.40 Nachmittags.

Lackawanna & Wyoming Valley.

(Laurel Linie.)

Zwischen Scranton und Wilkes-Barre.

Züge verlassen Scranton um 1.00, 2.00, 3.00, 4.00, 5.00 und 6.00 Morgens. Um 5.40 Morgens an Wochentagen und alle nachfolgende zwanzig Minuten, und um 7.00 Morgens an Sonntagen und alle nachfolgende zwanzig Minuten bis und inklusive 12.00 Nachts, in Wilkes-Barre 41 Minuten später ankommend.

Expreßzüge, nur in Pittston anhaltend, verlassen Scranton alle Stunde täglich, ausgenommen Sonntags und Feiertagen, von 7.19 Morgens bis 7.19 Abends, und treffen in Wilkes-Barre 30 Minuten später ein.

Oefterer Dienst zwisch. Scranton, Nay Aug Park, Luna Park, Petersburg und Dunmore.

Siehe Fahrplan für gepäckbefördernde Züge.

Trat in Kraft am 8. Juli 1907.

Vom Weinbau.

Der Glaube, daß der Komet ein gutes Weinjahr bringt, hat sich diesmal nicht bestätigt.

Der Glaube, daß ein Kometenjahr auch ein gutes Weinjahr werde, scheint sich nach den bisherigen Aussichten dieses Jahres nicht zu bewahrheiten. Der fortdauernde Regen und die ungewöhnliche Feuchtigkeit haben zweifellos einen Strich durch die Rechnung gemacht. Trockene und heiße Jahre brachten immer viel und guten Wein, was an der Hand der Chronik Bestätigung findet, während ebenso sicher nachzuweisen ist, daß Nässe und Feuchtigkeit geringe und magere Jahrgänge lieferten. Das berühmteste Weinjahr der Römer war das Jahr 121 v. Chr. Damals wuchs der vielbesungene „Opimianische Wein", benannt nach dem Konsul L. Opimius Nepos. Es herrschte in jenem Jahre ein sogenanntes „Kochwetter" (ea caeli temperies fulsit, quam cocturam vocant, solis opere . . .), ein Ausdruck, der noch heute gang und gäbe ist. Die weiteren Jahre zeigen ein ganz nach Sonnenschein und Regen sich richtendes Ergebniß. Während bei heißem, trockenem Sommer viel und guter Wein wuchs, war der Ertrag in nassen, feuchten Jahren gering, oft gleich Null. Meist war der Wein sauer, wenngleich es wohl etwas übertrieben erscheinen mag, wenn aus dem Jahre 1336 berichtet wird, daß der Wein zu Erfurt so sauer gewesen sei, daß er „die eisernen Schnaugen der Gefäße, aus denen er gegossen wurde, abfraß". Den im nassen Jahre 1529 gewachsenen Wein kennzeichnet Melanchthon in eigenartiger Weise: „Er ist so herbe und sauer, daß der christliche Kanzler gleich am ersten Tage auf dem Augsburger Reichstag (1530) die Kolik bekommen hat; ich kaufe mir für mein eigen Geld rhätischen Wein." Für das nasse Jahr 1573 hat die Chronik nur die kurze, aber beißende Bemerkung „grausamb sauer" und 1579 heißt es: „Es hat oft das Jahr durch gegossen — Wein ungeitig und sauer." Dem im nassen Sommer 1639 gewachsenen Tropfen gab man die vielsagende Benennung „Holzapfelbrüh". Den ebenfalls naßkalten Jahrgang 1493 nannte man den „Praßler", weil die Trauben beim Ausschütten prasselten. Sonnenschein und trockenes Wetter hatte wie erwähnt immer einen besondern Tropfen zur Folge, so die Jahre 742, 988, 955, 1000 (große Hitze — sehr guter Wein), 1194, 1228 (da blühten die Reben im April, man konnte ein Ei im Sande sieden, ein guter Wein), 1303 war die Trockenheit und Hitze so groß, daß der Rhein fast austrocknete, wie die Chronik schreibt. Auch alle folgenden heißen, regenlosen Jahre zeichneten sich durch vortreffliches Weinerträgniß aus, während nasse und Ueberschwemmungsjahre schlechte, saure Weine brachten, denen das Volk allerlei passende „Beinamen" gab.

Turfschwindel in England.

Aus London wird berichtet: Ein Prozeß des bekannten Sportsmannes Josef Stoddart gegen die „Associated Newspapers Limited" enthält seltsame Gepflogenheiten auf englischen Rennbahnen. Die „Associated Newspapers Limited" hatten Stoddart in ihren Blättern eine Karriere des Betrugs nachgewiesen und suchen nun den Beweis der Wahrheit zu führen. In der Verhandlung sagte der Jockei Teagne, der für den Stoddart'schen Stall geritten hat, aus, daß er von dem Kläger angewiesen worden sei, Pferde so zu reiten, daß sie nicht siegen konnten. So habe ihm Stoddart auch geboten, das Pferd „Rube" verlieren zu lassen, obgleich es Favorit war. Stoddart sagte seinem Jockei, er habe auf das Pferd „Kompero" gewettet und „Rube" dürfe unter keinen Umständen gewinnen. Allerdings habe er kurz vor dem Start ein „Stoddart" unterzeichnetes Telegramm erhalten, das lautete: „Reiten Sie darauf los und gewinnen Sie!", aber er habe es nicht beachtet in dem Glauben, es rühre von einem — anderen Rennbahngauner her. Teague sagte, er habe die größte Mühe gehabt, „Rube" am Gewinnen zu verhindern, sodaß das den Tausenden, die ihn mit dem Fernglas beobachteten, nicht entgangen war. Er wurde von den Zuschauern mit sehr feindseligen Demonstrationen empfangen, und es war offenbar, daß Stoddart von den englischen Rennbahnen ausgeschlossen worden wäre, wenn er (Teague) nicht alle Schuld auf sich genommen hätte. Dafür versprach ihm Stoddart 500 Pfund sofort und 400 Pfund pro Jahr so lange zu zahlen, bis er wieder zu den Rennen zugelassen würde. Teague hat aber im Ganzen nur 200 Pfund erhalten. Eine ganze Reihe Zeugen sollen Aussagen über ähnliche „Schiebungen" Stoddarts machen.

Gewandeltes Sprichwort.

Herr Huber (zu seinem Arzt, welcher seit einiger Zeit ein Automobil besitzt): „Mit Ihrer Behandlung bin ich ja immer sehr zufrieden gewesen, doch muß ich Ihnen gestehen, daß ich Ihre Liquidation jetzt unverhältnißmäßig hoch finde." — Arzt (vorwurfsvoll): „Aber ich bitte Sie, verehrter Herr Huber, wovon soll denn das Automobil stinken?!"

Scheriff's-Verkauf

—von—

Werthvollem Grundeigenthum,

—am—

Freitag, 30. September 1910.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Fiera Facias, Levari Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt von dem Common Pleas Gericht von Lackawanna County, an mich gerichtet, werde ich aussetzen zum öffentlichen Verkauf durch Versteigerung oder Ausruf an den höchst oder meist Bietenden, für Baar, in dem Gerichtsgebäude in der Stadt Scranton, Lackawanna County, am Freitag, den 30. Septbr. A. D. 1910, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Lots, Striche oder Parzellen Land, wie folgt:

No. 1.—All die Oberflaeche der nachfolgend beschriebenen Lot Land, gelegen in der Dritten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an der ostseite der Providence und Abington Landstrasze, (jetzt West Market Strasze), an der nordwestlichen Ecke von Lot No. 53, uebertragen an John Rumley; dann entlang der oestlichen Seite der besagten Landstrasze noerlich 16 Grade, oestlich 40 Fusz, dann noerdlich 45½ Grade, oestlich 20 Fusz zu einer Ecke, dann zu einer 20 Fusz breiten Alley, oestlich 110 Fusz oder daherum zur Linie von Zehnter (jezt Mohawk) Strasze, dann bei besagter Lot No. 53 noerdlich 74 Grade, westlich 120 Fusz zum Anfangsplatze. Umfassend und seiend Lot No. 55 and der Providence und Abington Landstrasze, wie repraesentirt und verzeichnet auf einer Karte von Baulots, frueher geeignet von Judson Clark und bekannt als das Clark Minen Eigenthum. Ist Theil desselben Landes, welches die Lackawanna Valley Coal Company durch Deed datirt den 30. Oktobed 1871 und eingetragen in Luzerne County im Deebuch No. 156, Seite 56, bewilligte und uebertrug an George L. Dickson et. al. Und ist derselbe Strich oder Parzelle Land, welched uebertragen wurde durch John F. Costello et. ux. an George A. Sickler durch Deed datirt den 28. Juli 1893 und eingetragen in dem Amt zur Eintragung von Deeds in und fuer Lackawanna County im Deedbuch No. 102, Seite 173. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnhause, mit einstoeckigen Anbau, Scheune und anderen Auszengebaeuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Artisans Building and Loan Association von Scranton, Pa., gegen Lucy Sickler, Bert Sickler, Edith Murphy, P. C. Murphy, Grace Lance und W. B. Lance. Schuld $800; der Scheriff hat $175 und Kosten zu kollektiren. Interessen vom 18. Juli 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 465, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

PARTRIDGE, Anwalt.

Ferner:

No. 2.—Das ungetheilte eindrittel Interesse in und auf all jenen gewissen Strich, Lot oder Parzelle Land, gelegen in dem Township von Greenfield, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Westlich von Land jezt oder freuher geeignet von der Wittwe von John Cobb und den Erben von Jakob Cobb, suedlich von Land gehoerend den Erben von Zipron Ferris und den Erben von John Cobb, oestlich von Land und Teich gehoerend dem Jakob Sickler und der Parte des ersten Theiles und noerdlich von Land gehoerend dem Horton Gardner u. den Erben von James Cobb. Enthaltend 147 Acker Land und einige Ruthen, sei dasselbe mehr oder weniger, und ist dasselbe Land uebertragen durch Martin und Jemima Lee and Caroline Lindsay, jetzt Caroline Hamilton, durch Contrakt datirt den 10. Juli 1882, und eingertagen in Lackawanna County im Deedbuch Band 127, Seite 129. Alles Verbessert, mit einem zweistoeckigem hoelzernen Wohnhause, Schenue, Fruchtbaeumen und Auszengebaeden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Helen A. Lee, uebertragen an Charles F. Lee, gegen Caroline Hamilton. Schuld $194, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 623, Sept. Termin 1904. Lev. Vend. Ex. zum Oktober Termin 1910.

CAREY, Anwalt.

Ferner:

No. 3.—Alle die Oberflaeche oder das Grundrecht auf all jene gewisse Lot Land in dem Borough Taylor, frueher Lackawanna Township, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 124 im Block No. 4, wie verzeichnet und ausgelegt auf einer Karte bekannt als "Reynolds' Addition zu Lincoln Heights," welche besagte Karte eingetragen ist in der Office zur eintragung von Deeds in und fuer Lackawanna County; die besagte Lot ist 40 Fusz in Front an Loomis Avenue und 126 Fusz in Tiefe zu einer Alley, wie verzeichnet auf der besagten eingetragenen Karte. Kohlen und Mineralien reservirt. Ist dasselbe Eigenthum, uebertragen an Ferdinand Kaiser durch die Title Guaranty and Trust Company von Scranton, Pa., durch Deed datirt den 18. Sept. 1903, eingetragen den 18. Sept. 1903, in Lackawanna County im Deedbuch No. 201, Seite 296, etc.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Charles Karch gegen Fred. Kaiser. Schuld $350. Interessen vom 25. Maerz 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 654, Mai Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

F. A. MORGAN, Anwalt.

Ferner:

No. 4.—All jene gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Taylor, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 50 an der oestlichen Seite von Oak Strasze und rechtwinklig in Form und ist 50 Fusz in Front an Oak Strasze bei 150 Fusz in Tiefe. Wie sich alles ergeben wird durch Nachschlagen von "Plan Nummer zwei (2) von Laendereien von Taylorville," eingetragen im Kartenbuch No. 1, Seite 10. Darauf ist erraichtet ein einstoeckiges Backsteingebaeude. Ist dasselbe Eigenthum, welches Bennie Gelb durch seinen Deed datirt ren 16. Oktober 1908 u. eingetragen im Deedbuch 240, Seite 487, bewilligte und uebertrug and Lena Gelb, obengenannten Mortgagor, wie durch Nachschlagen desselben genauer zu ercheinen ist. Verbessert mit einem einstoeckigen Backsteingebaeude, wie vorbemerkt, und Auszengebaeuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der State Capital Savings and Loan Association gegen Lena Gelb und Benjamin Gelb, ihren Gatten. Schuld $2,667.88. Interessen an $2,540.37 vom 1. August 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 767, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

WALKER & CAPWELL, Anwaelte.

Ferner:

No. 5.—All jene zwei verschiedenen angrenzenden Lots oder Parzellen Land, gelegen in Lackawanna Park, in der Ersten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania; zusammen habened eine Breite vorne an der nordwestlichen Seite von Detty Strasze von 60 Fusz und sich erstreckend in dieser Breite nordoestlich im rechten Winkel mit besagter Strasze eine Tiefe von 70 Fusz. Sind Lots No. 7 und 8 im Block No. 3 in besagtem Park. Ausgenommen und reservirend Kohlen und Mineralien. Verbessert mit einem doppelten zweistoeckigen hoelzernen Wohngebaeude und Auszenbebaeuden.

Mit Beschlag belegt und in Eekution genommen auf die Klage von James L. Connell, ueberlebender Exekutor und Trustee des letzten Willens und Testaments des verst. Alexander Connell, gegen Josiah D. Nauman. Schuld $5,000. Interessen vom 5. Juli 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 265, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

WELLES & TORREY, Anwaelte.

Ferner:

No. 6.—All jene gewisse Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Alle die Oberflaeche oder das Grundrecht auf jene Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Neunzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Ist No. 27 im Quadrat oder Block No. 50, gelegen an der westlichen Seite der Strasze bekannt als Meadow Avenue, auf dem Plane der Vaughan & Schwass Addition zur Stadt Scranton, gehoerig registrirt und eingetragen im Kartenbuch No. 2, Seite 16. Besagte Lot is 30 Fusz in Breite vorne an Meadow Avenue und sich erstreckend im rechten Winkel mit besagter Strasze 140 Fusz zu einer Alley hinten, 16 Fusz breit, zum oeffenlichen Gebrauch, mit dem Rechte zehn Fusz in Front der Vorderlinie der besagten Lot an Meadow Avenue zu benutzen fuer Hof, Gewoelbe, Veranda, Kellerweg oder Vorfenster, aber zu keinem anderen Zwecke. Die Anszenseite des besagten Gewoelbes darf in keinem Falle hoeher sein wie der Seitenweg vor dem Eigenthum. Alles verbessert mit einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnhause und Auszengebaeuden. Kohlen und Mineralien ausgenommen und reservirt. Ist dasselbe Eigenthum uebertragen an Frank Lessing, jr., durch William F. Vaughan und Frau und Louis Schwass und Frau durch Deed datirt den 10. Februar 1909 und eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch 127, am 16. Maerz, 1909.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Nay Aug Lumber Company gegen Frank Lessing, Jr. Schuld $1,728.98. Interessen vom 1. Juni 1909, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 631, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

PATTERSON & RYMER, Anwaelte.

Ferner:

No. 7.—All jene gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Theil von Lots No. 11 und 12 im Block No. 35, vorne an Penn Avenue grenzend. Anfangend an der suedlichen Ecke von Lot verkauft an Frederick Becker von besagter Lot No. 12, und sich erstreckend suedwestlich entlang besagter Penn Avenue 23 Fusz und 4 Zoll, dann nordwestlich im rechten Winkel 70 Fusz, dann nordoestlich 23 Fusz und 4 Zoll zur Ecke der besagten Becker Lot, dann entlang desselben 70 Fusz zum Anfangsplatze. Enthaltend 1633 Quadratfusz Land, sei dasselbe mehr oder weniger, mit dem 10 Fusz Privilegium. Zusammen mit dem Recht, mit anderen dazu Berechtigthen zu benutzen eine private Alley 9 Fusz in Breite, sich erstreckens von dem Hintertheil des Eigenthums zur Linden Strasze, wie jetzt im Gebrauch. Ist dasselbe Eigenthum uebertragen durch Max Rice et al., Exekutor des Testaments des verst. Simon Rice, an Thomas P. Gordon, der Partei hierzu, durch Deed datirt den 1. Dezember 1903 und eingetragen in Lackawanna County, Pa., im Deedbuch No. 202, Seite 558, etc. Unterworfen allen Reservationen, Ausnahmen und Privilegien in besagtem Deed enthaltend. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen Backstein Storegebaeude und Auszengebaeuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die klage der German Building Association No. 10 von Scranton, Pa., gegen Thomas P. Gordon. Schuld $12,000. Interessen vom 1. September 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 384, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin, 1910.

FICKES, Anwalt.

Ferner:

No. 8.—All die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Punkte an Harrison Strasze, wo die Linie von Andrew Myrnisk's Lot die besagte Harrison Strasze beruehrt, dann entlang der Linie besagter Harrison Strasze in suedlicehr Richtung 40 Fusz zu einem Punkte, dann im rechten Winkel mit Harrison Strasze 175 Fusz zu Land der Edward Spencer Hinterlassenschaft, dann entlang der Linie vorbesagter Edward Spencer Hinterlassenschaft 45 Fusz zu Land von Andrew Myrnick, dann entlang der Lot des Andrew Myrnick 195 Fusz zum Anfangsplatze. Das Ganze ist bekannt als Lot No. 5, wie verzeichnet auf der Karte von Spencer's Addition zum Borough Dunmore und enthaltend 7,850 Fusz, sei dasselbe mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein zweistoeckiges hoelzernes Wohnhaus. Ist dasselbe Eigenthum, welches Thomas Kearney und Bridget Kearney, seine Frau, durch ihren Deed datirt den 12. Juni 1902 u. eingetragen in dem Recorders Amt im Deedbuch 189, Seite 584, kontrahirte und uebertrug an Nicola Greco, obengenannten Mortgagor, wie durch Nachschlagen desselben sich genauer ergeben wird. Verbessert mnt einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnhause, wie oben bemerkt.

Ferner: All ene gewisse Vermessung oder Lot Land, gelegen in dem Borough Dunmore, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke von Land geeignet von Nicola Grecco und seiend Lot No. 5 an der westlichen Seite von Harrison Strasze, dann entlang besagter Lot westlich 175 Fusz zur Land der Hinterlassenschaft von Edward Spencer, dann suedlich entlang Land der Edward Spencer Hinterlassenschaft 47 Fusz zu Land des Frank Sacco und seiend Lot No. 7, dann oestlich entlang besagter Lot No. 7 150 Fusz zur Harrison Strasze, dann vorne entlang Harrison Strasze 42 Fusz zum Anfangsplatze. Ist Lot No. 6, wie ausgelegt und verzeichnet auf einer Karte von Lots des A. D. Spencer im Borough Dunmore. Kohlen und Mineralien reservirt. Darauf ist errichtet ein zweistoeckiges Wohnhause. Ist dasselbe Eigenthum, welches Thomas Kearney und Bridget Kearney, seine Frau, durch ihren Deed datirt den 24. Juli 1905 und eingetragen in dem Recoreds Amt im Deedburch No. 217, Seite 85, kontrahirten and uebertrugen an Nicola Grecco, obgenannter Motgagor, wie durch Nachschlagen sich genauer ergeben wird. Verbessert mit einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnsause, wie oben bemerkt.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der State Capital Savings and Loan Association von Harrisburg, Pa., gegen Nicola Greco oder Nicola Grecco. Schuld $2,573.80. Interessen an $2,451.24 vom 1. August 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 768, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

WALKER & CAPWELL, Anwaelte.

Ferner:

No. 9.—All jene gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in Providence, in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania; bekannt und verzeichnet als Lot No. 21 am Mountain Drive auf einem gewissen Eigenthum, genannt "Electric City Park," gebaesz einer Vermessung desselben, gemacht im August 1893, durch Lewis Von Dyne, Engineer und Vermesser (wovon eine Karte eingetragen ist in dem Amt zur Eintragung von Deeds in Lackawanna County im Deedbuch No. 111, Seite 1); ist 50 Fusz in Front und 50 Fusz hinten und 170 Fusz tief. Anfangend an einem Punkte an der suedlichen Seite von Mountain Drive, entfernt an der suedlichen Seite Linie 288 93-100 Fusz von der suedoestlichen Ecke von Mountain Drive und Keyser Avenue, dan (1) im rechten Winkel suedlich 170 Fusz, (2) in rechten Winkel oestlich 50 Fusz, (3) im rechten Winkel noerdlich 170 Fusz, (4) im rechten Winkel westlich entlang Mountain Drive 50 Fusz zum Anfangsplatze, nebst den Zubehoeren. Verbessert mit einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnhause und Auszengebaeuden.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der North Scranton Bank gegen Martin Gilboy. Schuld $1,700. Interessen vom 31. Maerz 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 17, Mai Termin 1910, Alias Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910. Der Scheriff hat $850 und Kosten zu kollektiren.

COMEGYS, Anwalt.

Ferner:

No. 10.—All die Oberflaeche oder das Grundrecht jener gewissen Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Vierzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County and Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich. Anfangend an einem Punkte an der suedoestlichen Seite von Chestnut Strasze an der Theilungslinie zwischen Lots No. 110 und 111 im Block No. 1 auf dem William Swetland Striche, dann entlang besagter Linie suedlich 61 Grade, oestlich 130 Fusz, mehr oder weniger, zum hinteren Ende von Lot No. 114, dann entlang besagter Lot suedlich 29 Grade, westlich 48 Fsz zur Lot 112, dann entlang besagter Lot No. 112 noerdlich 61 Grade, west lich 130 Fusz, mehr oder weniger, zur Chestnut Strasze, dann entlang Chestnut Strasze noerdlich 29 Grade, oestlich 48 Fusz zum Anfangsplatze. Ist 48 Fusz in Front und hinten und 130 Fusz in Tiefe. Ist Lot No. 111 im Block No. 1 auf dem Plane der William Swetland Hinterlassenschaft, eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch No. 25, Seite 558, und enthaltend 6,000 Fusz Oberflaeche, sei dasselbe, mehr oder weniger. Alle Kohlen und Mineralien ausgenommen und reservirt, wie dieselben ausgenommen und reservirt sind in dem Originaldeed dieses Eigenthums. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen hoelzernen Gebauede und Auszengebaeuden darauf.

Mit Beschlag belegt un in Exekution genommen auf die Klage von John B. Jordan, ueberschrieben an die Taylorville Building and Loan Association, gegen Antonico Derrigi. Schuld $4,200. Interessen vom 24. Sept. 1909, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 655, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910. Der Scheriff hat $1,921.17 mit City, Schul, Armen und County Steuern fuer das Jahr 1909 zu kollektiren.

J. B. JORDAN, Anwalt.

Ferner:

No. 11.—All die nachfolgend beschriebene Lot oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County and Staat Pennsylvania, wie folgt, nemlich: Lot No. 22 im Quadrat oder Block No. 76 und gelegen an der Strasze genannt und bekannt als Quincy Avenue auf dem Plane von Scranton; besagte Lot ist 40 Fusz in Front und 150 Fusz in Tiefe und rechtwinklig, mit einter 16 Fusz breiten Alley hinten fuer oeffentlichen Gebrauche und dem gewoehnlichen 10 Fusz Privilegium in Front der Vorderlinie; und ist das Land uebertragen durch die Lackawanna Iron and Coal Company anl Mary A. Griffin durch Deed datirt den 28. Mai 1895, eingetragen im Deedbuch No. 127, Seite 375, etc. Verbessert, mit einem doppelten dreistoeckigen hoelzernen Wohnhause.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von John E. Roche, Receiver, gegen Mary A. Griffin und M. H. Griffin. Schuld $12,000. Interessen vom 16. Dezember 1898, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 776 Mai Termin 1908. Pluries Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

VOSBURG, Anwalt.

Ferner:

No. 12.—All der Verklagten Rechte, Titel und Interessen in und auf den nachfolgen beschriebenen Strich, Parzelle oder Lot Land, gelegen in der Ersten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, beschrieben nach einer Vermessung des A. B. Dunning, datirt den 23. Maerz 1909. Anfangend in einer Entfernung von 226 Fusz nordoestlich von der nord oestlichen Seits von Mary Strasze; besagter Punkt ist die oestlichste Ecke von McNish's Alley und der nordwestlichen Linie von P. Durkin, in einer nordoestlichen Richtung 34 Fusz zu einer Ecke, dann im rechten Winkel mit besagter letztgenannter Linie und noch immer entlang Durkin's Linie in nordwestlicher Richtung 135 Fusz zur Linie von Land des Walter Malia, dann im rechten Winkel mit letztgenannter Linie und entlang der sueostelichen Linie von Walter Mailia in suedwestlicher Richtung 34 Fusz zu einer Ecke in Linie von Land der Mary McHale, dann entlang derselben und im rechten Winkel mit letztgenannter Linie in suedostelicher Richtung 135 Fusz zum Anfangsplatze. Ist das Eigenthum verkauft an Kate Reily durch P. McNish und Frau durch Deed eingetragen im Deedbuch No. 240, Seite No. 262, etc. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnhause.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von P. F. Gibbons gegen Kate Reily. Schuldd $309.19. Interessen vom 22. April 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 99, Mai Termin. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

VOSBURG, Anwalt.

Ferner:

No. 13.—All jener gewisse Strich Land gelegen in dem Township Fell, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist verzeichnet als ein Theil von Lot No. 2 im Block A an Porter Strasze auf dem Joseph Porter Warrant, auf dem Ortschaftsplan von Lots, verzeichnet fuer besagten Verkaeufer durch G. W. Tappan, C. E., von Scranton, Pa., den 8. Oktober 1894. Anfangend an einem Punkte an Porter Strasze, dann suedlich 1 Grad 45 Minuten, oestlich 88 Grade 15 Minuten, westlich 40 Fusz zu einem Punkte, dann suedlich 88 Grade 15 Minuten, westlich 40 Fusz zu einem Punkte, dann noerdlich 1 Grad 45 Minuten, westlich 150 Fusz zu einem Punkte an besagter Porter Strasze, dann noerdlich 88 Grade 15 Minuten, oestlich 40 Fusz zu einem Punkte und dem Anfangsplatze, enthaltend 6,000 Quadratfusz Land, mehr oder weniger. Ist ein Theil eines Striches Oberflaeche Land, welches uebertragen wurde von Mary Catharine Wallace an C. D. Simpson und T. H. Watkins duch Deed datirt den 4. Juni 1888 und eingetragen in dem Recorders Amt von Lacka. County im Deedbuch No. 54, Seite 173, etc. Und dieser Deed ist unterworfen allen Rerservationen von Oberflaeche Rechten und anderen Resrevationen in besagtem Deed an C. D. Simpson und T. H. Watkins. Verbessert mit einem zweistoeckigen Wohnhause.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Ambrose Crozier, ueberschrieben an Max Rosenbluth, gegen Constantine Crozier or Konstant Krozier. Schuld $338.46. Interessen vom 28. August 1908, Anwaltgebuehren u. Kosten. Judgment No. 407, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

R. J. MANNING, Anwalt.

Ferner:

No. 14.—Alle die Rechte, Titel und Interresen der Verklagten, Mary C. Grimes und A. J. Grimes, in und auf al jene gewisse Lot, Strecke oder Parzelle Land, gelegen und seiend in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend and einer Ecke von Land jetzt oder frueher dem Patrick Cusick an Lundy's Lane, in der dritten Ward der Stadt Scranton, dann suedlich 38 Grade 30 Minuten, westlich entlang Lundy's Lane 47 Fusz und 8 Zoll zur Ecke von Lot 3, jetzt oder frueher geeignet von John Golden, dann noerdlich 51½ Grade, westlich 152 Fusz zu Land frueher dem H. M. Fuller, dann entlang besagten Fuller's Linie noerdlich 38½ Grade, oestlich 47 Fusz zu einer Ecke von P. Cusick's Lot, dann bei besagter Cusick's Linie suedlich 51½ Grade, oestlich 152 Fusz zum Anfangsplatze. Und is dieselbe Lot Land, wie sie uebertragen wurde durch George D. Brown und Frau an Mary Grimes durch Deed datirt den 12. Dezember ——. Kohlen und Mineralien ausgenommen und reservirt. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen Wohnhause, mit Basement, und Auszengebaeuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Economy Building and Loan Association gegen Mary C. Grimes und A. J. Grimes. Schuld $1,600. Interessen vom 24. August 1910, Anwaltsgebuehren und Kosten. Der Sheriff kollektire $840. Judgment No. 938, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

PARTRIDGE, Anwalt.

Ferner:

No. 15.—Die Oberflaeche oder das Grundrecht all jener gewissen Lot Land, gelegen in der Stadt Scranton, war frueher ein Theil des Townships Lackawanna, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, verzeichnet und beschrieben wie folgt. Ist Lot No. 3 im Block No. 1, wie verzeichnet und ausgelegt auf einem Plane oder Karte betitelt "The Round Woods Park," welch besagter Plan oder Karte eingetragen ist in dem Amt zur Eintragung von Deeds in und fuer das County Lackawanna im Kartenbuch 1, Seite 92. Besagte Lot ist 43 4-10 Fusz in Front an Sued Main Avenue, wie verzeichnet auf her besagten Karte, 138 14-100 Fusz an Dartmouth Strasze und 137 68-100 Fusz an der Linie von Lot No. 2 in besagtem Block No. 1 zu einer Alley 14 Fusz breit und bekannt als Wolfe Court, zusammen mit den Zubehoeren. Kohlen und Mineralien reservirt. Ist dasselbe Land uebertragen durch die Lackawanna Land Compan an John Burschel duch Deed datirt den 1. Mai 1903, eingetragen in dem vorbesagten Amt im Deedbuch No. 202, Seite 502. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen hoelzernen Wohnhause, wovon ein Theil des ersten Stockwerkes als eine Cigarrenfabrik benutzt wird.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Frederick Schulz, jr., gegen John Burschel. Schuld $6,000. Der Scheriff soll $2,572 kollektiren, mit Interessen vom 26. Mai 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 424, Juni Termin 1910. Alias Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

WELLES & TOREY, Anwaelte.

Ferner:

No. 16.—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten in und auf all jene gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough von Old Forge, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einem Punkte an der Strasze die von den Hampton Gruben nach Pittston fuehrt, bekannt als die "Back Road," an der suedoestlichen Ecke von Land des George Kehr, dann in suedwestlicher Richtung entlang besagtem Land 148 Fusz zu einer Alley, dann in suedlicher Richtung entlang besagter Alley 50 Fusz zu Land jezt oder frueher dem John von Bergen, dann in oestlicher Richtung entlang besagten von Bergen's Land 148 Fusz zu besagter Back Road und dann noerdlich entlang besagter Road 50 Fusz zum Anfangsplatze; und ist das Land uebertragen durch Ellen Kehr (frueher Thomas) and John Nowicki durch Deed datirt den 12. November 1902, eingetragen im Deedbuch No. 349. Alles verbessert, mit einem zweistoeckigen doppelten hoelzernen Gebaeude, benutzt als lizensirtes Hotel, einer groszen Scheune hinten, einer Sommerkueche und anderen Auszengebaeuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der New Schiller Building and Loan Association gegen John Nowicki. Schuld $3,600. Interessen vom 26. August 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No. 976, Oktober Termin 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin 1910.

STOKES, Anwalt.

Ferner:

No. 17.—Die Obedflaeche oder Grundrechte von all jenen gewissen Lots von Land, gelegen, liegend und seiend in dem Borough von Taylor, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Sind Lots No. 426, 427, 428, 429, 430, und 431 im Quadrat oder Block No. 25 auf dem Complex No. 1 von Land in dem Borough von Taylor. Besagte Lots messen zusammen 300 Fusz in Front an River Strasze, dieselbe Breite hinten, und 150 Fusz in Tiefe, wie bezeichnet ouf besagtem Complex, welcher Complex beabsichtigt ist zur Eintragung durch die Delaware, Lackawanna und Western Eisenbahn Companie. Besagte Lots sind dieselben Lots von Land kontrahirt von der Delaware, Lackawanna und Western Eisenbahn Companie an Patrick Mulherin, durch Vereinbarung datirt den 1. Tag im April A. D. 1895, und durch besagten Patrick Mulherin uebertragen an die Taylor Silk Manufacturing Company durch Uebertragung datirt den 14. Tag im Oktober A. D. 1898, und dann uebertragen an die Taylor Silk Manufacturing Company durch die Delaware, Lackawanna und Western Eisenbahn Companie durch Deed datirt den 20. Oktober A. D. 1898, eingetragen in der Office fuer Eintragung von Deeds usw. in Lackawanna County im Deedbuch Band ——, Seite ——. Besagte Lots enthalten zusammen 45,000 Quadratfusz und sind einen Theil des Mary Coon Complexes, und sind auch unterworfen denselben Ausnahmen und Reservationen, die in dem besagten Deed enthalten sind. Alles verbessert mit zwei Holzgebaeuden und der Maschinerie darin, und anderen Verbesserungen, das Werk der Taylor Silk Manufacturing Company ausmachend.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Scranton Savings Bank gegen The Taylor Silk Manufacturing Company. Schuld $5,245.58, Interessen vom 26. Mai, 1910, Anwaltgebuehren und Kosten. Judgment No| 420, Juni Termin, 1910. Fi. Fa. zum Oktober Termin, 1910.

PRICE & PRICE, Anwaelte.

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baarzahlung verkauft.

P. F. Connor, Scheriff.

Scheriffsamt, Scranton, Pa., Donnerstag, den 1. September 1910.

Krieg im Frieden.

Bei den allabendlich im Park des Londoner Fulhampalastes vor sich gehenden militärisch-historischen Schauspielen ist es schon verschiedene Male zu recht ernsthaften Zusammenstößen zwischen „Engländern" und „Franzosen" gekommen, so daß die Direktion sich jetzt veranlaßt gesehen hat, ein Ambulanzkorps zu organisiren, das die Aufgabe hat, verletzte Krieger sofort vom Schlachtfelde fortzuschaffen. Ein sehr ernster Kampf spielte sich in der Schlacht von Arincourt zwischen den beiden feindlichen Führern, dem „Herzog von York" und dem „Konstabler von Frankreich", ab. Der „Herzog von York" heißt im Privatleben Foukes. Der französische Feldherr nennt sich Jackson; die beiden hatten aus noch nicht festgestellten Gründen beleidigende Briefe miteinander gewechselt, und die Folge davon war, daß der „Franzose" am darauf folgenden Abend thatsächlich auf dem Schlachtfelde blieb. Sein Helm sah aus wie ein beulenhafter Kücheneimer. Am Körper zeigten sich gleichfalls Spuren übler Behandlung durch die Lanze des „Herzogs von York", auch hatte der Franzose ein halbes Dutzend Zähne verloren, und die Folge davon ist ein stark wahrnehmbarer Defekt in seiner Sprache. Dafür rächte sich der Feldherr der Franzosen, indem er dem Herzog von York ein Ohr glatt vom Kopfe schlug, so daß die Schlacht unterbrochen werden mußte, um dem englischen Feldherrn Gelegenheit zu geben, es wieder festnähen zu lassen. Uebrigens haben die beiden Helden die Lust am Kampfe trotz dieser „Schrecken des Krieges" nicht verloren, und da man auf den Schlachtfeldern von Fulham Palace von Carnegies und anderen Friedensprofessoren nichts wissen will, so dürften auch weiter der „Herzog von York" und der „Konstabler von Frankreich" ihre Schaaren gegeneinander führen.

Was ist ein Automobil?

Eine höchst vernünftige Entscheidung hat Richter Bregy von Philadelphia in einer Klage abgegeben, die vor ihm verhandelt worden war und in der es sich um Entschädigung für Verletzungen handelte, die ein unmündiger Automobilfahrer einem Fußgänger zugefügt hatte. Richter Bregy entschied, daß ein Automobil eigentlich nichts anderes als eine Lokomotive sei, die die gewöhnlichen Fahrwege benütze. Es sei daher Pflicht, nur solche Fahrer für sie anzustellen, die völlig befähigt seien. Kinder, Narren und Trunkenbolde hätten ebenso wenig das Recht, ein Automobil als Chauffeur zu bedienen, wie man ihnen die Leitung einer Eisenbahnlokomotive anvertrauen würde.

Wer den Kometen jetzt nicht sieht, muß 75 Jahre lang auf die Wiederkehr warten.

Rudyard Kipling hat den todten Britenkönig angedichtet. Edel ist ein derartiger Angriff auf einen Wehrlosen nicht.

Eine feine Taschenuhr oder Diamant

macht eine künstlerische Einfassung, den Träger verschönernd.

Probirt unsere schönen Termine:

$25.00—$1.00 die Woche.
$50.00—$1.00 die Woche.
$100.00—$2.00 die Woche.

Wir bezahlen Fahrgeld innerhalb einem Kreise von 25 Meilen für einen Kunden, der einen Ankauf von $10 oder darüber macht. Baar oder Kredit.

Bee Hive Jewelry Co.,

417 Spruce Straße.

Offen Samstag Abend.

KRAMER BROS.,

Herbst Stile in

Anzügen, Hüten und Schuhen

für Männer und Knaben

sind eingetroffen.

Sie sind zum Besuch und einer Besichtigung eingeladen.

325 Lackawanna Avenue.

W. F. Vaughan,

Grundeigenthum

Gekauft, Verkauft, Vermiethet.

Office, 421 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa

Deutsch gesprochen.

Alt Heidelberg.

Restauration:

A la Carte, Table d'hote

von 12—2 Uhr Nachmittags.

Importirte und hiesige Biere. Feine Liquöre und Cigarren. Separate Gesellschaftszimmer.

Albert Zenke, Eigenth.

206—210 Penn Avenue.

Lohmann's . . . . Restaurant,

323 und 325 Spruce Straße.

St. Louis Anheuser-Busch, Stroudsburg und C. Robinson Biere. Berliner Weißbier. Von Weinen und Liquören werden nur die erprobtesten Marken geführt. Bester Porter und Ale.

Warme und kalte Speisen

zu jeder Tageszeit. Alle Delikatessen der Jahreszeit. Eine reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.

Ignatz Zmeidopf.

Hermann Gogolin,

Besitzer des

„Hermann Cafe's,"

318—320 Spruce Straße,

(neben dem Hotel Jermyn.)

Hiesiges und importirtes Bier stets frisch an Zapf. Feinste Liköre und Cigarren.

Während des Tages warmer Lunch, ebenso Samstag Abends.

Jakob Geiger, jr.

817 Cedar Avenue.

Händler in

Geiger's „Punch" (10 Cents) und „Solid Comfort" (5 Cents),

die allen Liebhabern einer guten und reinen Cigarre bestens zu empfehlen sind. Ferner hält ich eine volle Auswahl anderer Cigarren, Rauchtabak, Pfeifen und ähnliche Artikel.